



Selbstzündungen von Bombenblindgängern, bezündert mit Langzeitzündern in Österreich

18.05.1965 Stadt Salzburg, St. Johann Straße Selbstzündung einer US 500 lbs. Bombe, bezündert mit dem Langzeitzünder M 124 1 Toter, 7 Verletzte





1974 Niederösterreich Mollersdorf bei Tulln Selbstzündung einer US 1.000 lbs. Bombe, bezündert mit einem Langzeitzünder Explosion auf freiem Feld, geringer Sachschaden

09.05.1977 Wien, im Donaukanal auf Höhe Döblinger Steg Selbstzündung einer US 500 lbs. Bombe, bezündert mit einem Langzeitzünder Nur geringer Sachschaden

31.07.1996 Stadt Salzburg, Baron-Schwarz-Park Selbstzündung einer US 500 lbs. Bombe, bezündert mit einem Langzeitzünder Nur Sachschaden

01.07.2003 Stadt Salzburg Hauptbahnhof, Gleis neben der Schenkerhalle Selbstzündung einer US 500 lbs. Bombe, bezündert mit einem Langzeitzünder.

Der Bombenblindgänger war bereits von einer Salzburger Kampfmittelräumfirma teilweise freigegraben. Sie stand fast senkrecht mit dem Kopf nach oben im Salzburger Seeton in einer Tiefe von etwa 7,0 m unter dem Gelände im Grundwasser. Die Explosion erfolgte unmittelbar vor der Entschärfung durch den Entminungsdienst des BMI. 2 Tote, ein Schwerverletzter, alle drei Fachexperten des Entminungsdienstes.

07.10.2004 Stadt Linz Bereich der Fernheizwerke Selbstzündung einer US 500 lbs. Bombe, bezündert mit einem Langzeitzünder.

Die unwillkürliche Explosion erfolgte in der Nähe einer gerade laufenden Rüttelstopfverdichtung. Die Zündung wurde sehr wahrscheinlich durch die Vibrationen im Boden ausgelöst.







2 Schwerverletzte, hoher Sachschaden

09.2008 Wien Liesing in einer Gärtnerei

Selbstzündung einer US 500 lbs. Bombe, bezündert mit dem Langzeitzünder.

Die Explosion erfolgte ohne jegliche Fremdeinwirkung. Der Zelluloidstreifen hatte alterungsbedingt die Sperrkugeln nicht mehr blockieren können. Nur Sachschaden durch einen Bombentrichter von ~ 6,0 m Tiefe und ~ 14,0 m Durchmesser



07.11.2011 Niederösterreich, Gemeindegebiet Göttsbach bei Ybbs an der Donau Selbstzündung einer 500 lbs. Bombe, bezündert mit dem Langzeitzünder. Die Explosion erfolgte ohne jegliche Fremdeinwirkung. Der Zelluloidstreifen hatte alterungsbedingt die Sperrkugeln nicht mehr blockieren können. Nur Flurschaden durch einen Bombentrichter.

Nachstehend eine Statistik über die Selbstzündungen in Österreich inklusive einer rein statistischen Hochrechnung für die nächsten Jahre (rote Linie).

